

Europas längste Fischwanderhilfe nimmt Formen an

OTTENSHEIM. Zügiger als geplant gehen die Bauarbeiten an Europas längster Fischwanderhilfe beim Donaukraftwerk Ottensheim-Wilhering voran. Der Verbund rechnet damit, dass die Arbeiten bis Mai des nächsten Jahres abgeschlossen sein werden.

Neun Bagger würden derzeit zwischen Ottensheim und Aschach im Dauereinsatz stehen, um die bislang längste Fischwanderhilfe Europas fertigzustellen. Auf einer Länge von 14,2 Kilometer werden mit der Aschach und dem Innbach die Begleitgerinne der Donau restrukturiert. Zudem werden zwei Einlaufbauwerke errichtet, damit die Fische in Zukunft die Staumauer des Kraftwerkes umschwimmen können. Gleichzeitig werden wertvolle Lebensräume geschaffen, wie der Verbund gestern mitteilte.